

DNS-Einstellungen bei Smart Hosting

Um zentral bereitgestellte Dienste der Hamburg-Cloud nutzen zu können (wie z. B. den KMS-Dienst für die Windows Aktivierung), ist es erforderlich die richtigen DNS-Einstellungen zu setzen. Hierbei wird unterschieden, ob sich der Server in einer Arbeitsgruppe oder einer Windows Domäne befindet.

Konfiguration ohne eigenen DNS Server in der Hosting-Umgebung:

- Eintragen der DNS Server
- DNS Verbindungssuffix eintragen
- Beide Einstellungshaken unter DNS Suffix müssen gesetzt werden
- Falls der Server ein Domaincontroller werden soll, muss unter den IP-Einstellungen NetBIOS over TCP aktiviert werden

Konfiguration mit eigenem DNS-Server in der Hosting-Umgebung (Active Directory Domäne):

Server, die sich in einer Active Directory Domäne befinden, müssen ihren Domaincontroller als primären DNS-Server gesetzt haben. Alle weiteren Einstellungen werden im DNS-Manager auf dem Domaincontroller gesetzt.

Um die Auflösung von IP-Adressen in Namen zu gewährleisten, muss als erstes eine Reverse Lookup Zone erstellt werden.

Als zweiter Schritt müssen die DNS-Server-Eigenschaften wie folgt angepasst werden:

- IP-Adressen der Forwarding Server eintragen
- Haken bei "Use root hints in no forwarders are available" entfernen

Die "Root Hints" müssen zur Sicherheit ebenfalls entfernt werden:

Die DNS-Zonen (Forward und Reverse Lookup) müssen folgendermaßen angepasst werden:

- "DNS Ageing" aktivieren
- Seriennummer der Zone auf folgendes Format anpassen "Jahr-Monat-Tag-01"

Eindeutige ID: #1133